

3. Mai 2017

40 Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet

Wilfing, Riedl: Ökologische Anforderungen bilden eine große Herausforderung

Im Rahmen des „Natur im Garten“-Gemeindetags in Kirchberg am Wagram wurden kürzlich 40 Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet. „Diese Gemeinden verpflichten sich nicht nur zur Einhaltung der ‚Natur im Garten‘ Kriterien, sondern dokumentieren und evaluieren ihre Leistungen. Sie machen Niederösterreich durch ihr Engagement noch lebenswerter“, so Landesrat Mag. Karl Wilfing.

„75 Prozent der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Öffentliche Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und aktiv sein. Es freut uns sehr, dass die Kernkriterien der Aktion ‚Natur im Garten‘ von den Gemeinden aktiv umgesetzt werden und wir damit eine intakte Umwelt fördern. Damit zeigen die Kommunen vor, wie einfach die naturnahe Pflege von Gärten und Grünräumen ist“, sagte Wilfing.

Die Aktion „Natur im Garten“ setzt sich seit über 18 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf Pestizide, chemisch-synthetische Düngemittel und Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100 Prozent erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen. Insgesamt wurden am „Natur im Garten“-Gemeindetag in Kirchberg am Wagram 40 „Goldene Igel“-Plaketten für das besondere Engagement der naturnahen Pflege von halböffentlichen und öffentlichen Grünräumen überreicht.

„Die Gemeinden nehmen bei der Ökologisierung von Gärten und Grünräumen eine Vorbildwirkung ein. 225 niederösterreichische Gemeinden verzichten bei der Grünraumpflege auf Pestizide. Der Gemeindebund hat gemeinsam mit dem Land Niederösterreich ein großes Ziel formuliert: Bis 2020 sollen alle öffentlichen Grünflächen in Niederösterreich ohne Pestizide gepflegt werden“, so Bürgermeister Mag. Alfred Riedl.

Nähere Informationen beim Büro LR Wilfing unter 02742/9005-12324, Florian Liehr, e-mail florian-liehr@noel.gv.at, bzw. Natur im Garten, DI Hans-Peter Pressler, Telefon 0676/848 790 737, e-mail hans-peter.pressler@naturimgarten.at, www.naturimgarten.at.